

Langzeittherapie- und Pflegeeinrichtung für Schädel-Hirnverletzte in Norddeutschland

Therapie und Langzeitpflege im REHA-HAUS Buchholz ... hoch spezialisiert und in der Region vernetzt

Mit seinem Leistungsprofil und seinem therapeutischen Langzeit-Ansatz sticht das REHA-HAUS Buchholz seit vielen Jahren deutlich heraus aus dem Kreis der Pflege- und Heimeinrichtungen in Dithmarschen. Selbst im norddeutschen Raum muss man lange nach einer vergleichbaren Einrichtung suchen. Diese überregionale Sonderstellung hat sich das Team des REHA-HAUSES in den zurückliegenden Jahrzehnten mit großem Enthusiasmus erarbeitet, zugleich wird sie als Ansporn und Verpflichtung empfunden. Die Betreuung und Versorgung von schwerst Schädel-Hirnverletzten ist eine große Herausforderung, die Spezialisierung und Erfahrung gleichermaßen verlangt.

Das REHA-HAUS setzt dabei in allen Bereichen auf eine regionale Vernetzung, was an seinem Matratzen-Lieferant Wulff Med Tec aus Fedderingen exemplarisch deutlich wird. Seit vielen Jahren bezieht das REHA-HAUS seine Pflegebettmatratzen ausschließlich vom Dithmarscher Marktführer, der mit seinen Klinikmatratzen branchenübergreifend Maßstäbe gesetzt hat. Für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren regionalen Partnern sind wir sehr dankbar.



Wir wünschen
allen Lesern
eine besinnliche
Weihnachtszeit!

editorial

Das REHA-HAUS Buchholz war im zurückliegenden Jahr wieder vor einige Herausforderungen gestellt, welche jedoch mit Bravour gemeistert werden konnten. Möglich war dies – wie bereits in den Jahren zuvor – durch einen großen Zusammenhalt hoch engagierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dieses Engagement kann gar nicht genug hervorgehoben werden und soll an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich betont werden.

Als Arbeitgeber hat das REHA-HAUS Buchholz seit jeher einen großen Wert darauf gelegt, dass seine Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter Gelegenheiten und Angebote zur Weiterbildung wahrnehmen. Insbesondere die hoch spezialisierte Pflege von Schädel- und Hirnverletzten entwickelt sich auf der Basis neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse stetig weiter. Um hier mit der Zeit zu gehen und unsere Abläufe permanent zu verbessern, haben wir im zurückliegenden Jahr zudem eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich mit der Frage befasst, wie die Möglichkeiten Künstlicher Intelligenz zielführend in unserem Pflegealltag eingebunden werden können. Dieses Thema ist sehr komplex und lässt sich nicht

auf die Frage reduzieren, ob wir im REHA-HAUS künftig auch Pflegeroboter einsetzen werden.

Die Zeiten bleiben insgesamt herausfordernd und ich wünsche uns, dass wir auch weiterhin mit ruhiger Hand und gutem Zusammenhalt die uns gestellten Aufgaben angehen.

Thomas Fischer (Geschäftsführer)



Sommerfest

Mit Spiel und Spaß für Bewohner und Angehörige

Eine schöne Tradition im REHA-HAUS ist das alljährliche Sommerfest, zu dem unsere Bewohnerinnen und Bewohner ihre Angehörigen nach Buchholz einladen. In diesem Jahr war das Sommerfest wieder ein voller Erfolg: Bei bestem Wetter konnten wir zahlreiche Gäste bei uns begrüßen, die bei Musik, sommerlich-bunten Getränken und vielen kulinarischen Freuden eine gute Zeit mit uns verbrachten. Ein besonderes Highlight für Jung und Alt war ein Spiel, für das man mehrere Stati-

onen auf dem Heimgelände anzusteuern hatte, um sich in verschiedenen sportlichen Disziplinen zu versuchen. Hierzu zählten zum Beispiel Kegeln, Billard und eine Rollstuhl-Rallye. Natürlich waren alle Disziplinen und Aufgaben an den einzelnen Stationen mit einem Augenzwinkern zu betrachten: Letztlich zählte nicht der sportliche Ehrgeiz, sondern der gemeinsame Spaß an den kleinen und sehr amüsanten Aufgaben.



Unsere Highlights in 2024

Oktoberfest

Eine feste Tradition seit vielen Jahren ist unser Oktoberfest, das auch in diesem Jahr wieder ein großer Erfolg war. Das Oktoberfest versteht sich als Netzwerktreffen und eingeladen sind neben den Mitarbeitern des REHA-HAUSES auch die Angestellten unserer Kooperationspartner aus der Region: zum Beispiel das Praxisteam unseres Hausarztes Dr. Optenhöfel oder die Mitarbeiter der Handwerksbetriebe, die uns übers Jahr immer wieder mit ihrem Service zur Verfügung stehen.

Das REHA-HAUS Buchholz möchte auf diesem Weg Danke sagen für eine tolle Zusammenarbeit und zudem das unermüdliche Engagement unserer Partner mit einen paar stimmungsvollen Stunden würdigen. In diesem Jahr wurden wir wieder mit einem zünftigen Buffet der Metzgerei Colmorgen versorgt. Für ausgelassene Partystimmung sorgte das Volksmusik-Duo „Holsteiner Lausbuam“ – und sicher auch das ein oder andere Bier.



Rollstuhlrallye

Besuch der Konfirmanden

Ein besonderes Highlight seit vielen Jahren ist der Besuch des Burger Pastors Hans-Ulrich Seelemann mit seiner Konfirmandengruppe. Neben einer kleinen Runde zum Kennenlernen steht dabei immer auch eine Rollstuhlrallye auf dem Programm, bei dem sich die Konfirmanden spielerisch mit dem Thema Behinderung beschäftigen sollen. Dass ein solche Erfahrung für Jugendliche von großem Nutzen sein kann, steht dabei außer Frage. Immer wieder hat sich in den vergangenen Jahren gezeigt, wie wenig die jungen Menschen in ihrem Alltag mit schweren Erkrankungen oder Behinde-

rung in Berührung kommen und wie unsicher und unbeholfen sie dann bei ihren ersten Kontakten mit Betroffenen agieren. In diesem Jahr war die Gruppe recht groß und zudem über alle Maßen interessiert, etwas über den Heimalltag und das Leben der Heimbewohner zu erfahren. Relativ schnell war das Eis gebrochen und ein reger Austausch zwischen den Bewohnern und den Jugendlichen entstanden. Bei der anschließenden Rollstuhlrallye hatten alle Beteiligten einen Riesenspaß: Bei bestem Sommerwetter wurde Runde um Runde zurückgelegt, nicht nur zum Vergnügen der Konfirmanden, sondern ganz besonders auch zum Vergnügen der Bewohner, die sich schon jetzt auf den Besuch der Konfirmanden im kommenden Jahr freuen.



EM-Fieber

Mit großer Begeisterung verfolgten die Bewohnerinnen und Bewohner im REHA-HAUS Buchholz bei der Fußball-Europameisterschaft jedes Spiel der deutschen Nationalmannschaft – mit Leinwand und Beamer, Fan-Shirts und Deutschland-Flaggen. „Wir hatten hier bei jedem Spiel eine großartige Stimmung“, berichtet Geschäftsführer Ernst Fischer. „Und wir sind auch unseren Mitarbeitern dankbar für die Bereitschaft, die Dienstpläne anzupassen, um auch die Spiele am späten Abend möglich zu machen.“



Ferie i Danmark!

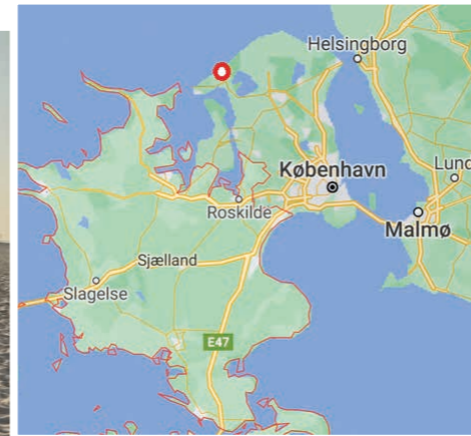
Bewohnerurlaub im September 2024



Auch in diesem Jahr fand im September wieder eine Urlaubsreise nach Dänemark statt. Für eine Gruppe von fünf Bewohnern und vier Pflegern hieß das Ziel Asserbo, eine Gemeinde im nördlichen Seeland, eine Autostunde vor den Toren der dänischen Hauptstadt Kopenhagen. Für die neunköpfige Reisegruppe war für eine Woche ein großzügiges Ferienhaus gebucht worden, mit allen Vorzügen, die man sich für einen unbeschwerten Aufenthalt in Selbstversorgung wünscht. Es stand ein großer Pool zur Verfügung, außerdem

ein Billardtisch, eine Tischtennisplatte und eine Playstation. Am Abend sorgte ein schöner Kaminofen für eine gemütliche Atmosphäre. Besondere Highlights waren natürlich die gemeinsamen Ausflüge. Auf dem Programm standen zum Beispiel Besuche in Dänemarks Nationalem Aquarium „Den Blå Planet“ bei Kopenhagen und des Schlosses Frederiksborg in Hillerød, welches das Dänische Nationalhistorische Museum beherbergt. Ein weiterer Ausflug führte die Gruppe in die Innenstadt von

Kopenhagen, wo Zeit für einen Einkaufsbummel war, aber auch Sehenswürdigkeiten besichtigt wurden: das historische Viertel Nyhavn und das Schloss Amalienborg, Stadtresidenz des dänischen Königs. Die Reise war wieder ein voller Erfolg! Alle Beteiligten hatten eine großartige Zeit und viele schöne Urlaubserlebnisse. Alle Teilnehmer der Reisegruppe waren den engagierten Helfern vor Ort und den Organisatoren hinter den Kulissen sehr dankbar dafür, dass sie diese schöne Urlaubswoche ermöglicht haben.



Kunstgriff 2024

Exklusive Führung mit Achim Laukat

Zu einem Ausstellungsbesuch der besonderen Art waren einige Bewohner des REHA-HAUSES im September eingeladen. Das Künstlerhepaar Laukat aus Buchholz präsentierte unter dem Titel „Schrill im Idyll“ seine Werke und Installationen, gleichermaßen im Atelier wie unter freiem Himmel.

Kornelia und Achim Laukat haben in unmittelbarer Nachbarschaft des Heimgeländes ihre Künstlerwerkstatt. Das REHA-HAUS Buchholz und Achim Laukat arbeiten seit Februar 2023 eng zusammen. Laukat leitet im REHA-HAUS einen Malkurs für eine kleine Bewohnergruppe. Der Kurs wird von den Bewohnern großartig angenommen und hat bereits einige sehenswerte Ergebnisse hervorgebracht.

Die diesjährige Kunstgriff-Ausstellung, die sich über das gesamte Grundstück des Künstlerhepaars erstreckt, präsentiert

Arbeiten unterschiedlicher Techniken: glasierte Keramikugeln voller Fabelwesen, bestickte Filzbälle sowie Collagen mit maritimen Motiven und Landschaften. Zu sehen und zu entdecken waren aber auch Skulpturen und Holzarbeiten, die zwischen Bäumen und Sträuchern in den Garten hineingewachsen scheinen.

Die Bewohner des REHA-HAUSES wurden von Achim Laukat auf eine Entdeckungsreise durch den Künstlergarten mitgenommen. Sie folgten mit großer Begeisterung den Erläuterungen ihres Kursleiters und konnten zu den Werken und Installationen zahlreiche Fragen stellen. Das kam bei allen Beteiligten sehr gut an. Achim Laukat verdeutlichte einmal mehr seinen künstlerischen Ansatz, Kunstwerke aus Materialien zu schaffen, die ursprünglich einen anderen Zweck hatten.



Neu im REHA-HAUS Buchholz THERA-Trainer senso

Seit November haben unsere Therapeuten ein neues Trainingsgerät für die Bewohnerinnen und Bewohner zur Verfügung, über das wir uns sehr gefreut haben ... ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk!

Der THERA-Trainer senso ist ein hochmodernes kognitiv-motorisches Trainingsgerät, das ein spezifisches und paralleles Arbeiten an der kognitiven und physischen Leistungsfähigkeit ermöglicht. Bewegungs-



und Denkaufgaben werden spielerisch verknüpft und fördern das Zusammenspiel von sensorischen Reizen und motorischen Ausführungen. Er ist also für Patienten mit schweren Schädel-Hirnverletzungen die

ideale Unterstützung, geschädigte Nervenbahnen zu stimulieren und die Gehirnkörper-Kommunikation zu stärken.

Dienstjubiläum von Birte Winter

Wir gratulieren Birte Winter zum 25-jährigen Dienstjubiläum im REHA-HAUS Buchholz. Seit Herbst 1999 ist die gelernte Krankenschwester bei uns und steht inzwischen als Pflegedienstleitung in der Verantwortung für einen reibungslosen Pflegealltag. Die 58-Jährige ist ein fester Bestandteil unseres Pflorgeteams und als Pflgetrainerin und in der Praxisanleitung der Schülerinnen und Schüler unverzichtbar. Sie ist sehr beliebt und geschätzt bei den Bewohnern wie im Kollegenkreis.

Als Pflegedienstleitung obliegt Birte Winter die Erstellung der Dienst- und Urlaubspläne. Zudem hat sie die Pflegedokumentation zu überwachen und eine regelmäßige Bewohnerevaluation durchzuführen. Mit ihrer Erfahrung und großen Übersicht trägt sie maßgeblich zu geregelten Abläufen und einem professionellen Miteinander im Pflegealltag bei.

Im Namen des gesamten Teams möchten wir Birte für ihr unermüdeliches Engagement herzlich danken!



Marktführer Wulff Med Tec

REHA-HAUS Buchholz setzt auf Klinikmatratzen aus der Region

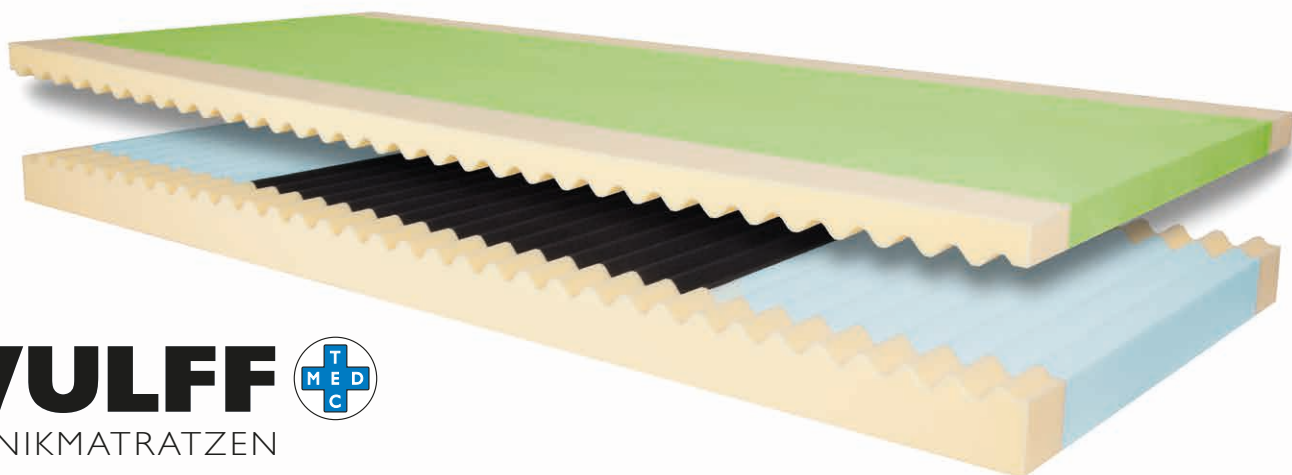
Seit vielen Jahren werden sämtliche Pflegebetten im REHA-HAUS Buchholz mit Matratzen vom Hersteller Wulff aus Fedderingen ausgestattet. Diese Zusammenarbeit ist für das REHA-HAUS und seine Bewohner ein großer Gewinn, handelt es sich bei den Wulff Klinikmatratzen doch um absolute Qualitätsprodukte, die ideal auf die besonderen Anforderungen unserer Einrichtung passen.

Die zum Einsatz kommenden Matratzen, überwiegend ist es die „Viskolastic Longlife“, zeichnen sich durch eine außerordent-

liche Haltbarkeit, Druckentlastung, Hygiene und Eigenmobilisation aus, besonders bei hohen Patientengewichten. Damit erfüllen sie einen Standard, der zum Beispiel auf Intensivstationen erforderlich ist, aber auch für unsere Bewohnerinnen und Bewohner. Ein hoher Liege- und Schlafkomfort unterstützt die Dekubitusprophylaxe und -therapie und der besonders dichte Kaltschaum im Gesäßbereich leistet einen wichtigen Beitrag zur Eigenmobilisation.

Die ausgereifte Qualität der Wulff Klinikmatratzen ist durch zahlreiche Gutachten

immer wieder überprüft worden. Hinsichtlich der Druckentlastung, der antimikrobiellen Ausstattung des Schaumstoffs oder der Flüssigkeits-, Bakterien- und Virendichtigkeit des Schutzbezuges erreichen die Matratzen Bestnoten. Die Verarbeitung des Schaumstoffkerns und der hochwertige Bezug der Matratze garantieren eine enorme Langlebigkeit und stehen damit auch für einen nachhaltigen Grundgedanken.



WULFF 
KLINIKMATRATZEN

Impressum

REHA-HAUS Buchholz
Geschäftsführer: Thomas Fischer, Ernst Fischer (v.i.S.d.P.)
Hauptstraße 6-10, 25712 Buchholz/Dithmarschen
Tel. (04825)90 144 - 0, Fax (04825)90 144 - 119
Email: mail@reha-haus-buchholz.de
Internet: www.reha-haus-buchholz.de

Redaktion Andreas Stein, mail@steinandreas.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe

Ernst Fischer, Thomas Fischer, Anneliese Kirsch, Jette Fischer (Lektorin)

Bildnachweis REHA-HAUS, © santi, keenan, Yudio Studio - stock.adobe.com

Layout STIL DESIGN, M. Thormählen

Auflage 1000 Exemplare | Abdruck erwünscht, Beleg erbeten